Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 39 (1921)

Heft: 179

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Mittwoch, 20. Juli
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 20 juillet
1921

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIX. Jahrgang — XXXIXme année — Parait 1 ou 2 fois par jour

N° 179

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 179

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Beschränkung der Einfuhr von Kunstgegenständen. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Beschränkung der Einfuhr. — Jugoslavien: Zolltarif. — Ausstellungen. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Importation d'œuvres d'art. — Restrizioni dell'importazione di oggetti d'arte. — Compagnie du Chemin de fer Montreux-Oberland bernois. — Bilans de compagnies d'assurance. — Bilans de sociétés anonymes. — Restriction des importations. — Jougoslavie: Tarif douanier. — Expositions. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231 et 232.)

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; fautes de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich *Konkursamt Winterthur* (1654)

Gemeinschuldner: Schmid-Nobel, Ernst, geb 1880, von St. Peterzell (St. Gallen), Pelzwaren und Kürschnerei an der Kasernenstrasse Nr. 42 in Winterthur.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Winterthur: 14. Juli 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 28. Juli 1921, nachmittags 4 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Winterthur.

Eingabefrist: Bis 20. August 1921.

Den Eingaben sind Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift beizulegen

Kt. Bern *Konkursamt Aarberg* (1631)

Gemeinschuldner: Wermelinger, Robert, Eisen und Stahl en gros, in Lyss.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Juni 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 25. Juli 1921, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Aarberg.

Eingabefrist: 16. August 1921.

Kt. Luzern *Konkursamt Kriens-Malters in Malters* (1656)

Gemeinschuldner: Stadelmann, Theodor, Neptun, Kriens, früher Wirt z. «Krone», Stansstad.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Juni 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 2. August 1921, nachmittags 3¼ Uhr, im Gasthaus z. Brauerei, in Malters.

Eingabefrist: Bis und mit dem 23. August 1921.

Kt. Nidwalden *Konkursamt Nidwalden* (1646)

Gemeinschuldner: Weckeruhrenfabrik A. G., Hergiswil, Nidwalden.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Juli 1921.

Erste Gläubigerversammlung: 30. Juli 1921, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Tellen in Stans.

Eingabefrist: Bis 22. August 1921.

Kt. Solothurn *Konkursamt Lebern, Fil. Grenchen-Bettlach, in Grenchen* (1653)

Gemeinschuldner: Burri, Gottfried, & Cie., Weinhandlung, in Grenchen.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Juli 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. Juli 1921, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Kreuz, in Grenchen.

Eingabefrist: Bis und mit 20. August 1921.

Sämtliche Eingaben sind Wert 14. Juli zu stellen. Hauptbetrag, Zinse (Verfalltag, Zinsfuss, Anfangs- und Endtermin), Spesen und Betreibungskosten sind separat in der Eingabe zu erwähnen. Die Faustpfänder sind detailliert anzugeben. Faustpfänder und Akzepte sind innert der Eingabefrist abzugeben.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1648)

Gemeinschuldner: Gerspach, Jakob Friedrich, unterer Heuberg 11, Inhaber der Firma J. F. Gerspach, Kohlenhandlung, Klybeckstrasse 64.

Datum der Konkurseröffnung: 7. Juli 1921 infolge Insolvenzerklärung.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. Juli 1921, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 20. August 1921.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Sissach* (1655)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Schweizer & Cie., Präzisionswerkzeuge, Sissach.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Juli 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. Juli 1921, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Sissach.

Eingabefrist: Bis und mit 22. August 1921.

Kt. Aargau *Konkursamt Lenzburg* (1590²)

Liquidationseröffnung: Neeser, Samuel, Baumeister, von und in Seengen wohnhaft gewesen.

Datum der Liquidationseröffnung infolge Erbschaftsausschlagung: Donnerstag, den 7. Juli 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 23. Juli 1921, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zum Bären, in Seengen.

Eingabefrist: Bis 27. Juli 1921.

Die im öffentlichen Inventar angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe enthoben, nicht aber der Einlage der Beweismittel.

Mit Bezug auf die Liegenschaften, Interimsregister Seengen, Nrn. 2512, 546, 16, 242 und 1167, sowie Grundstückblatt 376 und 377, werden die Inhaber von Dienstbarkeiten, die unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, ausdrücklich aufgefordert, die Rechte bis 27. Juli 1921 beim Konkursamt Lenzburg unter Einlegung allfälliger Beweismittel im Original oder amtlich beglaubigter Abschrift anzumelden.

Nicht angemeldete Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber der belasteten Grundstücke nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Z. G. B. ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Thurgau *Konkursamt Kreuzlingen* (1647)

Gemeinschuldnerin: Frau Walter, Anna, Handlung, Kreuzlingen.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Juli 1921.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 25. Juli 1921, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Kreuzlingen.

Eingabefrist: Bis 18. August 1921.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Bex* (1629)

Failli: Berger, Pierre, feu François, Bex.

Date de l'ouverture de la faillite: 24 juin 1921.

Première assemblée des créanciers: Jeudi, 28 juillet 1921, à 2 heures du jour, à l'Hôtel de Ville de Bex.

Délai pour les productions: 20 août 1921.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Nyon* (1630)

Faillie: Société d'alimentation diététique Florea S. A., à Nyon.

Date de l'ouverture de la faillite: 12 juillet 1921.

Première assemblée des créanciers: Vendredi, 29 juillet 1921, à 15 heures, au Château de Nyon.

Délai pour les productions: Samedi, 20 août 1921.

Les créanciers qui ont intervenu dans le sursis concordataire sont dispensés de le faire à nouveau.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1628)

Faillie: Société des Ateliers de Constructions Mécaniques Lescaze S. A. en liquidation, à Carouge.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 juin 1921.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 12 juillet 1921.

Délai pour les productions: 5 août 1921.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249. 250 u. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

(L. P. 249. 250 et 251.)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (1565¹)

Gemeinschuldner: Gysin, Traugott, Musikalienhandlung, Weststrasse 122, in Zürich 3.

Anfechtungsfrist (nur inbezug auf die nachträglich angemeldeten Forderung): 23. Juli 1921.

Kt. Luzern *Konkursamt Kriens-Malters in Malters* (1657)

Gemeinschuldner: Graf, Josef, Malermeister und Handelsmann, im Pilatusblick bei Kastanienbaum, Horw, früher in Luzern.

Auflagefrist: 25. Juli bis 3. August 1921.

Kt. Schwyz *Konkursamt Einsiedeln* (1651)

Gemeinschuldner: Geschwister Wiser, Marie und Louise, Möbelhandlung, Einsiedeln.

Anfechtungsfrist: Bis 31. Juli 1921.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Montreux* (1633)

Failli: Hamburger, Emile, broderies, à Montreux.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater du 20 juillet 1921, date de la présente publication dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1632/49)

Failli: Schmid, Henri, comptoir d'échanges, Place Longemalle, 4.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Failli: Buzzi, Jean, imprimeur, Quai du Seujet, 23.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Sospensione della procedura

(L. E. 230.)

Si entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (1634)

Fallimento: Ditta A. Comolli e Figlio, rappresentanze in Lugano e Balerna.

Decreto d'apertura: 4 luglio 1921.

Decreto di sospensione: 14 luglio 1921.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1650)

Failli: Bugnet, François-Armand, représentant, Rue du Pré-Jerôme, 15.

Date de l'ouverture de la faillite par le tribunal de première instance: 5 juillet 1921.

Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 15 juillet 1921 ensuite de constatation de défaut d'actif.

Délai d'opposition à la clôture: 30 juillet 1921.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (1658)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft E. Helfenstein & Cie., Import, Export und Kommissionen, Gessnerallee 28, in Zürich 1.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 12. Juli 1921.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Vevey* (1652)

Débitrice: Société en nom collectif Florio & Mauletti, commerce de bois, à Vevey.

Date de la clôture: 9 juillet 1921.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Ct. de Vaud *Office des faillites de Bex* (1409¹)

Vente d'immeubles. — Ateliers de constructions mécaniques.

(Seconde enchère)

Vendredi, 29 juillet 1921, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel de Ville, à Bex, l'office des faillites procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles provenant de la faillite de l'Hoirie de Michot, Louis, constructeur-mécanicien, à Bex, sis à 5 minutes de la gare C. F. F. de Bex, et comprenant:

2 bâtiments d'habitation contigus (eau et lumière électrique), vaste atelier de constructions mécaniques (spécialité: matériel de levage et de transport pour entrepreneurs, grues mob. pour la bâtisse) force électrique, grand jardin et places, le tout d'une superficie de 40 a 55 m².

Bordereau industriel de fr. 29,550 compris dans la taxe.

Estimation officielle: fr. 120,000.

Taxe d'expert: fr. 135,000.

Renseignements et conditions de vente au bureau de l'office des faillites de Bex.

L'adjudication sera donnée à tout prix.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(L. P. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(B.-G. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (1398¹)

Schuldner: Degen, Konrad, elektrische Bedarfsartikel, Rotbuchstrasse 2, Zürich 6.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes, III. Abteilung, Zürich: 22. Juni 1921.

Sachwalter: Rob. Brunner, Rechtsanwalt.

Eingabefrist: Bis 26. Juli 1921 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: 10. August 1921, nachmittags 2 Uhr, im Café Du Pont, I. Stock, Beatenplatz, in Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 1. August an im Bureau des Sachwalters, Gessnerallee 34, in Zürich 1.

Kt. Bern *Konkurskreis Biel* (1638)

Schuldnerin: Kollektivgesellschaft Monnat & Cie., Uhrenfabrikation und Handel, in Biel.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten I von Biel: 2. Juli 1921.

Sachwalter: Flükiger, Betreibungsbeamter in Biel.

Eingabefrist: Bis und mit dem 9. August 1921 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 19. August 1921, vormittags 10 Uhr, im Gläubigerversammlungslokal im Amthause zu Biel.

Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung im Bureau des Betreibungsamtes Biel.

Kt. Nidwalden *Konkursgerichtskanzlei Nidwalden* (1573¹)

Das Konkursgericht Nidwalden hat am 9. Juli 1921 dem Mösching, W., Sägerei und Holzhandlung, in Buochs, eine Stundung von zwei Monaten gewährt.

Als Sachwalter wurde das Konkursamt Nidwalden bestimmt.

Kt. Nidwalden *Konkurskreis Nidwalden* (1645)

Schuldner: Mösching, W., Sägerei und Holzhandlung, Buochs.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Konkursrichters Nidwalden: 9. Juli 1921.

Sachwalter: Konkursamt Nidwalden.

Eingabefrist: Binnen 20 Tagen.

Gläubigerversammlung: Montag, den 29. August 1921, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Tellen in Stans.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung.

Ct. de Vaud *District de Nyon* (1637)

Débitrice: Distillerie de Nyon S. A., Nyon.

Commissaire au sursis concordataire: H. Eberhardt, préposé aux faillites, à Nyon.

Délai pour les productions: 20 jours, expirant le 10 août 1921.

Assemblée des créanciers: Lundi, le 12 septembre 1921, à 15 heures, au Château de Nyon.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 10 jours qui précèdent l'assemblée au bureau du commissaire.

Ct. de Genève *District de Genève* (1635/6/44)

Débiteur: Mô, Charles, entrepreneur, Rue de la Filature, 2, à Carouge.

Date du jugement accordant le sursis: 21 juin 1921.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultre, directeur de l'office des faillites.

Expiration du délai de production: 5 août 1921.

Assemblée des créanciers: Mercredi, 10 août 1921, à 11 heures, à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 7 août 1921.

Débiteur: Welti, Fritz, manufacture romande de vêtements de travail, Rue de la Navigation, 29.

Date du jugement accordant le sursis: 12 juillet 1921.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultre, directeur de l'office des faillites.

Expiration du délai de production: 5 août 1921.

Assemblée des créanciers: Mardi, 30 août 1921, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 20 août 1921.

Débiteurs: H. Zbinden & fils, en liquidation, négociants en vins et liqueurs, Rue du Prieuré, 24.

Date du jugement accordant le sursis: 16 juillet 1921.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultre, directeur de l'office des faillites.

Expiration du délai de production: 9 août 1921.

Assemblée des créanciers: Vendredi, 2 septembre 1921, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des assemblées de faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 23 août 1921.

Sursis concordataire et concordat hypothécaire pour les immeubles affectés à l'industrie hôtelière.

(Ordonnance du Conseil fédéral du 18 décembre 1920.)

Ct. de Vaud *District de Montreux* (1639)

Par décision du 12 juillet 1921, le président du tribunal de Vevey a accordé à Maillefer, Clara, Hôtel Régis à Clarens, un sursis concordataire de quatre mois et l'ouverture en sa faveur de la procédure de concordat hypothécaire.

Commissaire au sursis: Le préposé aux faillites de Montreux.

Délai pour les productions (art. 35 dite ord.): 9 août 1921.

Assemblée des créanciers: Jeudi 27 octobre 1921, à 16 heures, en Maison de Ville, aux Planches-Montreux.

Pièces à disposition des créanciers au bureau du commissaire dans les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Basel-Stadt *Zivilgerichtsschreiberei Basel* (1662)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die der Frau Werder-Gysi, Amy, Inhaberin der Firma A. Werder-Gysi, Handel in Herren- und Damenmodeartikeln, in Basel bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 18. Juli 1921 gemäss Art. 295 Abs. 4 des Betreibungsgesetzes um zwei Monate, also bis 30. September 1921, verlängert.

Ct. de Neuchâtel *District de la Chaux-de-Fonds* (1642)

Par jugement du 15 juillet 1921, le président du tribunal a prolongé de deux mois le sursis concordataire, accordé le 20 juin 1921, à la société en nom collectif J. Blum-Schwob et Cie, fabrique d'horlogerie, Rue Numa Droz, 151, à la Chaux-de-Fonds.

L'assemblée des créanciers, fixée au 27 juillet 1921, est renvoyée au jeudi, 8 septembre 1921, à 14 heures; elle aura lieu à l'Hôtel judiciaire de la Chaux-de-Fonds, à la salle d'audiences des prud'hommes.

Le commissaire au sursis: **Dr. Félix Jeanneret.**

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat

(B.-G. 304 und 317.) (L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato

(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all' udienza per farvi valere le loro opposizioni a concordato.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (1640)

Schuldner: Braeco, Mario, Wein- und Spirituosenhandlung, Uraniastrasse 11, in Zürich 1.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Dienstag, den 2. August 1921, vormittags 11 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse, Sitzungszimmer 61.

Ct. del Ticino *Pretura di Mendrisio* (1663)

La Pretura di Mendrisio notifica che, in relazione all' art. 304 L. F. E. F. è fissata la udienza di lunedì 25 corr., alle ore 8 ant., per la discussione sull' omologazione del concordato proposto da Quadri, Guiseppe, in Mendrisio, avvertendo che in detta udienza, i creditori potranno far valere le loro opposizioni.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (1664)

Débiteur: Dubois, Louis, représentant de commerce. Rue Albert Richard, Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi, 25 juillet 1921, à 9 heures, à Gnève, au Palais de Justice, Place du Bourg de Four, 2e cour, 1er étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Berne *District de Moutier* (1641)

Dans son audience du 13 juillet 1921, le juge de céans a homologué le concordat intervenu entre Dame Venturi, Ruth, négociante, à Moutier, et ses créanciers, ce qui par la présente est rendu public.

Moutier, le 14 juillet 1921.

Le greffier du tribunal: **P. Christen, avocat.**

Ct. de Fribourg *Office des faillites de Romont* (1660)

Débiteurs: Comte, Veuve de Louis, Comte, Charles et Marguerite, scierie et commerce de bois, à Romont.

Date de l'homologation: 15 juillet 1921.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgerichtsschreiberei Basel* (1661)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat in seiner Sitzung vom 18. Juli 1921 den von der Firma Zuber & Häring, Handel in Leder, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt.

Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt das Konkursamt Basel-Stadt.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (1581¹)

Débiteur: Jeanneret-Wespy, Louis-Frédéric, fabricant, Ruelle des Jardinets 9, La Chaux-de-Fonds.

Commissaire: Me Mare Morel, avocat, à la Chaux-de-Fonds.

Date du jugement d'homologation: Mercredi, 6 juillet 1921.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
(B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Uster* (1643)

Das Bezirksgericht Uster hat, nachdem innert der den Gebrüdern E. u. A. Isele in Niederuster unterm 30. April 1921 bewilligte Nachlassstundung ein Nachlassvertrag nicht zustande gekommen ist, die Stundung mit Beschluss vom 9. Juli 1921 als dahingefallen erklärt, wovon hiermit den Gläubigern Kenntnis gegeben wird.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Ct. de Vaud *Office des faillites du Pays-d'Enhaut à Château-d'Oex* (1659)

Dans son audience du 15 juillet 1921, le président du tribunal du district du Pays d'Enhaut a refusé d'homologuer le concordat présenté par Chabloz, Th., négociant, à Château-d'Oex, en faillite.

Délai de recours 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (1580¹)

Débitrice: Société en nom collectif Mossé, Gauthier et Froidevaux, Société industrielle «Fabris» en liquidation, à Neuchâtel, Genève et Saint-Blaise.

Commissaire au sursis: Adrien Hummel, préposé à l'office de faillites, à Neuchâtel.

Date du jugement refusant l'homologation: Jeudi, 7 juillet 1921.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1921. 12. Juli. Unter der Firma **Genossenschaft Ferienheim Concordia** hat sich mit Sitz in Winterthur am 25. Juni 1921 eine Genossenschaft gebildet, welche den Ankauf einer Liegenschaft zwecks Betrieb eines Ferienheims zum Zwecke hat. Jede handlungsfähige oder juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand in die Genossenschaft aufgenommen werden. Die Aufname kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf deu Namen lautenden Anteilschein von Fr. 50 zu zeichnen und einzuzahlen. Die Anzahl der Stammanteile ist unbegrenzt. Die Anteilscheine können nur mit Zustimmung des Vorstandes übertragen werden. Die Uebertragung muss in den Genossenschaftsregistern vorgemerkt werden. Im Todesfalle kann nur einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Der Austritt kann auf Ende eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres unter Beobachtung einer dreimonatlichen schriftlichen Kündigungsfrist erfolgen. Erfolgt der Austritt während der ersten fünf Jahre seit der Gründung der Genossenschaft, so erlöschen die Rechte aus dem Anteilschein am Genossenschaftsvermögen und einbezahlten Genossenschaftskapital. Erfolgt der Austritt nach diesen fünf Jahren, so kann dem Austretenden für den Verlust seiner Anteilscheine durch den Vorstand eine billige Rückvergütung von mindestens ¼ des einbezahlten Stammanteils zugesprochen werden. Wird eine ausgesprochene Rückvergütung innert Jahresfrist seit dem Austritt (Ende des Geschäftsjahrs) nicht erhoben, so erlöschen alle Rechte aus dem Anteilschein. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Erzielung eines Gewinnes ist nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Der Vorstand besteht aus: Walter Kronauer, Installateur, von und in Winterthur, Präsident; Emil Müller, Notar. Cand., von Winterthur, in Wald (Zürich), Kassier und Verwalter; und Karl Jäger, Schlosser, von Eberdingen (Deutschland), in Winterthur, als Aktuar. Geschäftslokal: Schwalmenackerstrasse 15.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1921. 13. Juli. Die Firma **Siegfr. Bertschinger, Baumaterialien Luzern,** Baumaterialienhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1914, Seite 25 nnd dortige Verweisung), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzicht des Inhabers erloschen.

Mosterei, Getränke, Wein, Brennmaterialien, Gasthaus. — 14. Juli. Die Firma **E. Huber,** Mosterei und Getränkehandlung, Brennmaterialienhandlung, Betrieb des Gasthauses zum Lindengarten, in Zell (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1918, Seite 166), verzeigt als weiteren Geschäftszweig: Weinhandlung.

Kolonialwaren, Delikatessen, Wein. — 15. Juli. Der Inhaber der Firma **Eduard Bürli,** bisher in Willisau (S. H. A. B. Nr. 250 vom 9. Oktober 1911, Seite 1681), hat den Geschäftssitz nach Luzern, Bruchstrasse Nr. 8, verlegt, woselbst sich auch das persönliche Domizil des Firmainhabers befindet. Als Natur des Geschäftes verzeigt die Firma nunmehr: Kolonialwaren, Delikatessen und Weinhandlung. Migros und détail.

15. Juli. Die Firma **H. C. Müller, Apotheker,** Apotheke und Laboratorium pharmazeutischer und diätetischer Präparate, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Febuar 1917, Seite 247), erteilt Kollektivprokura an Emile Comte, von Freibnrg und Romont, und Remy Grandjean, von Le Crêt (Freiburg), beide wohnhaft in Luzern.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Kolonialwaren, Kaffeewirtschaft usw. — 1921. 15. Juli. Die Firma **Josef Bettschart, Konditorei & Bäckerei «Merkur»,** Betrieb einer Kaffeewirtschaft, Handel mit Kolonialwaren, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1914, Seite 355 und dortige Verweisungen), erteilt Prokura an Frau Lina Bettschart-Kälin, von Schwyz, in Einsiedeln.

15. Juli. **Bäckergenossenschaft Arth-Goldau-Immensee,** in Arth (S. H. A. B. 1916, Nr. 225, Seite 1463). Aus dem Vorstande sind ausgetreten: Josef Felchlin, Präsident, und Markus Mächler, Kassier. An deren Stelle sind gewählt worden: Jakob Riekenbacher, Bäcker, von und in Arth, als Präsident, und Josef Mannhardt, Bäcker, von Quarten (St. Gallen), in Goldau, als Kassier. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident und Aktuar kollektiv.

15. Juli. Die Firma **Adolf Ottiger, Droguerie,** in Arth (S. H. A. B. 1911, Nr. 75, Seite 495), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Familie Ottiger, Droguerie», in Arth.

Gasthof. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Franz Truttmann-Helbling, z. Adler,** in Hurden, ist Franz Truttmann-Helbling, von Küssnacht, wohnhaft in Hurden/Freienbach. Gasthofbetrieb.

15. Juli. Josef Ott und Xaver Ott, beide von Lauerz, in Küssnacht, haben unter der Firma **Gebr. Ott, Viehhandlung,** in Küssnacht, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1920 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschaft wird nach aussen allein vertreten durch Josef Ott.

Sennerei und Landwirtschaft. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Anton Marty,** Sennerei und Landwirtschaft, in Steinen, ist Anton Marty, von und in Steinen.

Gasthaus und Handlung. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Franz Anton Züger, zum «Löwen»,** in Vorderthal, ist Franz Anton Züger, von und in Vorderthal. Betrieb des Gasthauses «Löwen» und Handlung.

Bäckerei und Handlung. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Josef Schuler-Nauer,** Bäckerei und Handlung, in Steinen, ist Josef Schuler-Nauer, von Sattel, wohnhaft in Steinen.

Bäckerei. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Andreas Kistler-Stutz,** Bäckerei, in Reichenburg, ist Andreas Kistler-Stutz, von und in Reichenburg.

15. Juli. Inhaber der Firma **Emil Schulthess, Gasthaus zum Bahnhof,** in Einsiedeln, ist Emil Schulthess, von Bubikon (Zürich), wohnhaft in Einsiedeln. Gasthofbetrieb.

Bäckerei und Sägerei. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Xaver Schuler,** Bäckerei und Sägerei, in Rotenthurm, ist Xaver Schuler, von Schwyz, wohnhaft in Rotenthurm.

15. Juli. Die Firma **Christian Kuhn, Metzgerei,** in Tuggen (S. H. A. B. 1916, Nr. 250, Seite 1626), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Frau Wwe. Anna Kuhn-Weibel».

Metzgerei und Gasthof. — 15. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Anna Kuhn-Weibel,** Metzgerei und Gasthof, in Tuggen, ist Frau Wwe. Anna Kuhn, von Wildhaus (St. Gallen), wohnhaft in Tuggen.

Gasthaus, Bäckerei, Spezereien. — 15. Juli. Die Firma **Alois Ziltener, z. Sonne,** Gasthaus, Bäckerei und Spezereihandlung, in Vorderthal (S. H. A. B. 1916, Nr. 232, Seite 1503), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bäckerei, Spezereien. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Ziltener Carl,** Bäckerei und Spezereihandlung, in Vorderthal, ist Karl Ziltener, von Schübelbach, in Vorderthal.

15. Juli. Inhaber der Firma **Kistler Laurenz, Sennerei,** in Reichenburg, ist Laurenz Kistler, von und in Reichenburg. Milch-, Käse- und Butterverkauf.

15. Juli. **Schreiber's Rigi Hotels A. G.,** in Arth (S. H. A. B. 1919, Nr. 308, Seite 2063 und dortige Verweisungen). Als Direktor der Gesellschaft ist Eduard Imfanger zurückgetreten. An dessen Stelle ist mit der Berechtigung zur Einzelunterschrift gewählt worden: Hermann Schüpbach, Direktor, von Hasle bei Burgdorf, wohnhaft auf Rigi-Kulm.

15. Juli. **Allgemeine Krankenkasse Schwyz,** in Schwyz (S. H. A. B. 1918, Nr. 10, Seite 1417 und dortige Verweisung), hat an der Generalversammlung vom 20. März 1921 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen getroffen: Art. 4. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse ist die Gemeinde Schwyz. Art. 18 erhält als Nachtrag: a) Die Kasse eröffnet eine neue Klasse für reine Taggeldversicherung von Fr. 3 (keine Vergütung für Arzt und Apotheke). Dauer der Leistungen der Kasse siehe Art. 19. b) In diese Klasse können aufgenommen werden: Personen, die nicht bereits Mitglied einer der bestehenden Klassen unserer Kasse angehören. Im übrigen gelten die Aufnahmebestimmungen von Art. 7. c) Die Mitglieder der Taggeldklasse haben zu entrichten: Ia) Gruppe vom 15.—20. Altersjahr: Eintrittsgeld frei, Monatsbeitrag Fr. 2.50—3; Ib) Gruppe vom 21.—25. Altersjahr: Eintrittsgeld Fr. 3, Monatsbeitrag Fr. 2.50—3; II. Gruppe vom 26.—35. Altersjahr: Eintrittsgeld Fr. 4, Monatsbeitrag Fr. 3—3.50; III. Gruppe vom 36.—45. Altersjahr: Eintrittsgeld Fr. 5, Monatsbeitrag Fr. 3.50—4. d) Für alle übrigen Fälle gelten die Bestimmungen der Statuten. Art. 40 wird dahin abgeändert, dass dem Vorstand statt drei nunmehr fünf Beisitzer zugehören. Ferner ist in dem Vorstand als Kassier zurückgetreten: Andreas Abegg. An dessen Stelle ist gewählt worden: Josef Bruhin, Sohn, Agent, von und in Schwyz, als Kassier.

Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen: Präsident und Aktuar.

Zug — Zoug — Zugo

1921. 15. Juli. **Viehzuchtgenossenschaft Risch,** in Risch (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1916, Seite 774 und dortige Verweisungen). Aus dem Vorstande sind Xaver Elmiger, Präsident, und Josef Schriber, Aktuar, ausgetreten. An deren Stelle wurden gewählt als Präsident Josef Schwerzmann, Landwirt, von Risch, in Rothkreuz, und als Aktuar Josef Gügler jun., Landwirt, von Risch, in Buonas. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1921. 16. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke», mit Hauptsitz in Gerlafingen und mit Zweigniederlassung unter der Firma **Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke, Eisenwerk Clus,** in Klus, Balsthal (S. H. A. B. Nr. 135 vom 11. Juni 1918, Seite 934 und dortige Verweisungen), hat in den ordentlichen Generalversammlungen vom 29. Mai 1920 und 4. Juni 1921 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen an den im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen. Das Aktienkapital wurde von Fr. 12,000,000 auf Fr. 18,000,000 erhöht, eingeteilt in 3600 Aktien von je Fr. 5000, welche voll einbezahlt sind. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft steht der Direktion zu. Je zwei Direktoren zeichnen unter der Firma der Gesellschaft kollektiv. Aus der Direktion ist zufolge Todes ausgeschieden Hugo Sämann und zurückgetreten Johann Dübi; ferner ist zurückgetreten der Prokurist Christian Loreh. Deren Einzelunterschriften, sowie die Einzelprokura des Adolf Hartmann, sind erloschen. Als Direktoren wurden gewählt: Eduard Ruprecht, bisheriger Direktor der Zweigniederlassung Bern, von Bern und Laupen, und Adolf Hartmann, bisheriger Prokurist, von Villnachern (Aargau), beide in Gerlafingen; ferner als Prokuristen: Ernst Grütter, kaufmännischer Vizedirektor, von Seeberg, in Gerlafingen, und Alois Stöckli, von Besenbüren (Aargau), in Klus, welche sowohl unter sich als auch mit den übrigen bereits eingetragenen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien für die Gesellschaft zeichnen.

Bureau Kriegstetten

Berichtigung. Die in Nr. 172 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 12. Juli 1921 auf Seite 1414 erschienene Publikation der am 8. Juli 1921 erfolgten Eintragung betreffend die Aktiengesellschaft unter der Firma **Cement- und Kalkfabriken R. Vigier A. G.,** in Luterbach, stimmt mit der Eintragung im Handelsregister nicht vollständig überein. Es sollte im dritten Satze heissen: «Die Vertretung nach aussen wird durch **den Präsidenten und** den Delegierten des Verwaltungsrates, sowie den oder die Direktoren ausgeübt, von denen jedem die rechtsverbindliche Einzelunterschrift zusteht». Die Worte: «den Präsidenten und» waren in der obgenannten Publikation weggefallen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Rappresentanze, commissioni, ecc. — 1921. 18 luglio. La ditta **Gabuzzi Giuseppe,** in Bellinzona (F. u. s. di c. del 29 maggio 1917, n° 122, pag. 851), studio di ragioneria, rappresentanze e commissioni, granaglie, risi, carboni, assicurazioni, ecc., notifica che la procura conferita a Ettore Lepri, è estinta. La ditta notifica inoltre di aver conferito procura a Renato Ferrari, di ed in Bellinzona.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe

Hôtel. — 1921. 18 juillet. Le chef de la maison **Charles Chapuis,** à Ballaigues, est Charles-Jules, fils de Jules-Henri Chapuis, de Lignerolle et l'Abergement, domicilié à Ballaigues. Exploitation de l'Hôtel de la Poste à Ballaigues.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Atelier mécanique de précision. — 1921. 7 juillet. Eugène Vaucher, mécanicien, de Fleurier, domicilié à Peseux, et Georges Vivot, mécanicien de Fleurier, domicilié à Corcelles, ont constitué à Peseux, sous la raison sociale **Vaucher & Vivot** une société en nom collectif commencée le 1er juillet 1921. Atelier mécanique de précision; Rue de Corcelles 9.

Boucherie-charcuterie. — 8 juillet. Le chef de la maison **Jean Mäder,** à Colombier, est Jean Mäder, originaire de Agriswil (Fribourg), domicilié à Colombier. Boucherie-charcuterie; Rue du Château n° 6.

8 juillet. A teneur d'acte reçu Me Maurice Clerc, docteur en droit, notaire à Neuchâtel, il a été créé à Auvernier, sous la dénomination de **Fondation Elisabeth Lardy pour l'entretien des immeubles de la Mission Suisse Romande à Auvernier,** une fondation dont le but est de subvenir à l'entretien des immeubles que la Mission Suisse Romande possède à Auvernier. La durée de la fondation est indéterminée. Son siège est à Auvernier. La Fondation est administrée par une direction de 5 membres, qui seront désignés pour quatre ans par le Conseil-directeur de la Mission Suisse Romande sur présentation faite par la Commission des Mission de l'Eglise Indépendante Neuchâteloise. Vis-à-vis des tiers, la Fondation sera représentée par deux quelconques des membres de la Direction et engagée par leur signature collective. Les membres de la direction sont actuellement: Jämes Du Pasquier, ingénieur, de et à Neuchâtel; Paul Schneider, pasteur, de Brügg (Berne), à Coffrane; Jämes Perrochet, agriculteur et député, de et à Auvernier; Georges l'Hardy, administrateur communal, de Auvernier, à Colombier; Abel de Meuron, secrétaire de la Mission Suisse Romande, de et à Neuchâtel. Bureau: à Auvernier.

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 14 juillet. La raison **H. Realson,** horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 novembre 1916, n° 270), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par jugement du tribunal de la Chaux-de-Fonds, le 9 juillet 1921.

Bureau du Locle

Comestibles. — 14 juillet. La raison **Vve Paul Favre,** comestibles, au Locle (F. o. s. du c. du 29 décembre 1919, n° 313, page 2300), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Chapellerie, parapluies, fourrures. — 14 juillet. Le chef de la maison **Gérald Gosteli, succ. de Emile Angst,** au Locle, est Gérald-Arthur Gosteli, de Wohlen (Berne), négociant, domicilié au Locle. Chapellerie, parapluies, fourrures. Rue de la Côte nte 8.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Boîtes de montres et bijouterie. — 16 juillet. Adrien-Adolphe Bähler et Robert-Ali Bähler, monteurs de boîtes or, de Uebeschi (Berne), domicilié à Fleurier, ont constitué à Fleurier sous la raison sociale **A. Bähler et Fils,** une société en nom collectif ayant commencé le 1er janvier 1921. Fabrication de boîtes de montres et bijouterie.

Genf — Genève — Ginevra

Charcuterie. — 1921. 15 juillet. Le chef de la maison **Ernest Born,** à Genève, est Ernest-Charles Born, de Carouge, domicilié à Genève. Exploitation d'une charcuterie. 7, Rue de la Croix d'Or.

Café. — 15 juillet. La maison **Arthur-Sévère Meythiaz,** exploitation d'un café, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 4 août 1920, page 1508), est radiée ensuite de remise de commerce.

Charcuterie. — 15 juillet. Le chef de la maison **Emile Courtois,** à Genève, est Emile Courtois, de nationalité française, domicilié à Genève, marié sous le régime de la communauté d'acquêts, avec Jeanne-Alexandrine née Richoud. Exploitation d'une charcuterie, 2, Rue de Montbrillant.

Voitures automobiles. — 15 juillet. Le chef de la maison **Félix v. Luckner,** à Plainpalais, est Félix-Nikolaus von Luckner, de nationalité allemande, domicilié à Plainpalais. Représentation en voitures automobiles et accessoires. 16, Chemin Lacombe.

15 juillet. Le **Bureau Internationale contre la littérature immorale,** association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 mars 1910, page 563), a, dans son assemblée générale du 17 juin 1921, dont le procès-verbal authentique a été dressé par Me Adrien Picot, notaire, à Genève, voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Chaussures. — 15 juillet. La société en nom collectif **Maître frères,** commerce et réparations de chaussures en tous genres, à l'enseigne: «A l'Industrie Nationale», à Genève (F. o. s. du c. du 2 mars 1910, page 348), est déclarée dissoute depuis le 18 janvier 1921. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 49901. — 23 juin 1921, 8 h.

Chalmers Motor Corporation, fabrication,

(New-York (Etats-Unis d'Am.).

Automobiles.

Nr. 49902. — 23. Juni 1921, 8 Uhr.

M. Leuthold, Fabrikation,

Oberrieden (Zürich, Schweiz).

Hühneraugenpflaster.

Torpedo-Pflaster.

Nr. 49903. — 23. Juni 1921, 8 Uhr.

M. Leuthold, Fabrikation,

Oberrieden (Zürich, Schweiz).

Mittel gegen Rheumatismus.

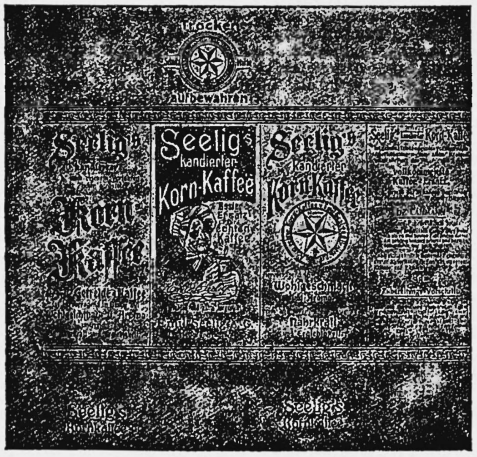
„Neun Geister Einreibung"

Nr. 49904. — 23. Juni 1921, 8 Uhr.

Emil Seelig Akt.-Ges., Fabrikation,

Heilbronn a. N. (Deutschland).

Zichorien, Korn- und Malzkaffee, Kaffeessenz, Feigenkaffee.



N° 49905. — 24 juin 1921, 16 h.
Berna Watch C°, fabrication,
St-Imier (Suisse).

Montres et parties de montres de tous genres, compteurs, emballages, etc.

MARNA

Nr. 49906. — 24. Juni 1921, 8 Uhr.
Stern-Apotheke R. Alther, Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Pharmazeutische Produkte.

N° 49907. — 24 juin 1921, 8 h.
Ditisheim & Cie Fabriques Vulcain & Volta, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 13466).

Nr. 49908. — 24. Juni 1921, 17 Uhr.
Alexander Boguslavsky, Limited, Fabrikation und Handel,
London (Grossbritannien).

Verarbeiteter und unverarbeiteter Tabak.

THE PICCADILLY

Nr. 49909. — 25. Juni 1921, 8 Uhr.
Thermac A.-G. (Thermac S.-A.; Thermac C° Ltd.),
Fabrikation und Handel,
Baden (Aargau, Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische, veterinäre und medizinische Präparate, Nährmittel, künstliche und natürliche Bade- und Quellsalze, Tabletten, Pastillen, Badepräparate und Radiumpräparate.

Nr. 49910. — 25. Juni 1921, 8 Uhr.
Alfred Ott, Aktiengesellschaft, Chemische Fabrik für Teererzeugnisse, Fabrikation,
Erwitte i. Westf. (Deutschland).

Isoliermittel, Firnisse, Harze, Klebstoffe, technische Oele und Fette, Pech, Asphalt, Teer, Dachpappe.

Ott

Nr. 49911. — 25. Juni 1921, 8 Uhr.
Alfred Ott, Aktiengesellschaft, Chemische Fabrik für Teererzeugnisse, Fabrikation,
Erwitte i. Westf. (Deutschland).

Dacheindeckungs- und Isoliermaterialien.

Otumit

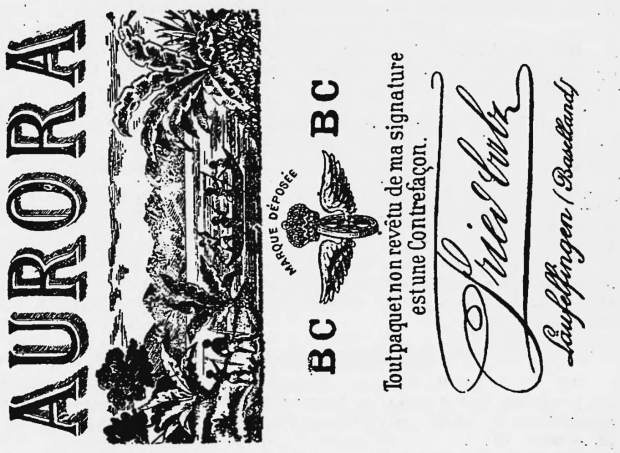
Nr. 49912. — 27. Juni 1921, 8 Uhr.
Fried. Balz, Fabrikation,
Läufelfingen (Schweiz).

Zigarren (Stumpen).

AURORA

Nr. 49913. — 27. Juni 1921, 8 Uhr.
Fried. Balz, Fabrikation,
Läufelfingen (Schweiz).

Zigarren (Stumpen).



Nr. 49914. — 27. Juni 1921, 8 Uhr.
Eduard Levi, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Bausteine.

Standardblock

Nr. 49915. — 27. Juni 1921, 8 Uhr.
Eduard Levi, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Bausteine.

Standardbaustein

N° 49916. — 27 juin 1921, 8 h.
Gay frères et Cie, fabrication,
Genève (Suisse).

Articles de bijouterie et d'horlogerie.

"YAG"

Nr. 49917. — 27. Juni 1921, 8 Uhr.
Traugott Sutter, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Hemdenknöpfe aus Aludur gedreht in allen Façonen und Grössen.

N° 49918. — 27 juin 1921, 8 h.
Chocolats et Cacaos Favarger S. A., fabrication,
Versoix (Suisse).

Chocolats au miel et cacaos, articles de confiserie, biscuits et en général tous produits alimentaires contenant du miel; produits pharmaceutiques; articles de réclame.

N° 49918. — 27 juin 1921, 8 h.
Chocolats et Cacaos Favarger S. A., fabrication,
Versoix (Suisse).

Chocolats au miel et cacaos, articles de confiserie, biscuits et en général tous produits alimentaires contenant du miel; produits pharmaceutiques; articles de réclame.

Berichtigung (in der Berufsangabe).

Nrn. 49282, 49285 und 49289. — **Chemische Fabrik Pilot A. G.**, Emmishofen. — Die Waren, für welche diese Marken eingetragen worden sind, werden von der hinterlegenden Gesellschaft **nur in den Handel gebracht.**

Beschränkung der Einfuhr von Kunstgegenständen

(Bundesratsbeschluss vom 15. Juli 1921.)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 18. Februar 1921 betreffend die Beschränkung der Einfuhr [1]) und die am 14. März 1921 erlassene Vollziehungsverordnung [2]),

beschliesst:

Art. 1. Bis auf weiteres wird die Einfuhr folgender Warengattungen von der Einholung einer Bewilligung abhängig gemacht:

	Zolltarifnummern
Gemälde	328/329
Bildhauerarbeiten aus mineralischen Stoffen	599/600
Glasmalereien	701 a
Bronzewaren	839 b
Statuen aus Metall	1163 b

Art. 2. Der gegenwärtige Beschluss tritt am 25. Juli 1921 in Kraft. Das Departement des Innern und das Zolldepartement sind mit seinem Vollzuge beauftragt. Ersteres wird die erforderlichen Ausführungsbestimmungen erlassen.

* * *

Importation d'œuvres d'art

(Arrêté du Conseil fédéral du 15 juillet 1921.)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral concernant la restriction des importations, du 18 février 1921 [3]) et l'ordonnance d'exécution y relative, du 14 mars 1921 [4]).

arrête:

Article premier. Est subordonnée à un permis, jusqu'à nouvel ordre, l'importation des catégories de marchandises ci-après désignées:

	Numéros du tarif douanier
Tableaux	328/329
Ouvrages de sculpteur, fait de matières minérales	599/600
Peintures sur verre	701 a
Ouvrages en bronze	839 b
Statues en métal	1163 b

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 25 juillet 1921.

Le département de l'intérieur et le département des douanes sont chargés d'en assurer l'exécution. Le premier de ces départements édictera les mesures d'application nécessaires.

[1]) Siehe Gesetzsammlung Bd. XXXVII, S. 130.
[2]) Siehe Gesetzsammlung Bd. XXXVII, S. 193.
[3]) Voir Recueil officiel, tome XXXVII, page 130.
[4]) Voir Recueil officiel, tome XXXVII, page 193.

Restrizioni dell' importazione di oggetti d'arte

(Decreto del Consiglio federale del 15 luglio 1921.)

Il Consiglio federale svizzero, visti il decreto federale del 18 febbraio 1921 [1]) che limita le importazioni e l'ordinanza d'esecuzione promulgata il 14 marzo 1921 [2]),

decreta:

Articolo primo. Fino a nuovo avviso l'importazione dei seguenti generi di merce è subordinata alla concessione di un permesso:

	Numeri della tariffa doganale
Quadri	328/329
Lavori di scultura fatti con materie minerali	599/600
Pitture su vetro	701 a
Lavori in bronzo	839 b
Statue di metallo	1163 b

Art. 2. Il presente decreto entra in vigore il 25 luglio 1921.

Il Dipartimento dell' interno e quello delle dogane sono incaricati della sua esecuzione. Il primo promulgherà le disposizioni esecutive necessarie.

[1]) Vedi raccolta ufficiale, N. S., vol. XXXVII, pag. 139.
[2]) Vedi raccolta ufficiale, N. S., vol. XXXVII, pag. 207.

Compagnie du Chemin de fer Montreux-Oberland bernois

(Par le Simmental)

Statuant sur la demande de concordat judiciaire présentée par la Compagnie du chemin de fer Montreux-Oberland bernois, conformément aux art. 51 et suiv. de la loi fédérale du 25 septembre 1917 concernant la constitution de gages sur les entreprises de chemin de fer et de navigation et la liquidation forcée de ces entreprises, la Chambre des poursuites et des faillites du Tribunal fédéral a, en date du 7 juillet 1921 accordé à la requérante un sursis concordataire au sens des art. 55 et suiv. de la loi précitée et a désigné le soussigné en qualité de commissaire.

En conséquence tous les créanciers de la Compagnie du chemin de fer Montreux-Oberland bernois sont invités à indiquer par écrit au soussigné jusqu'au **vendredi 19 août 1921** (30 jours dès la publication de cet avis dans la Feuille officielle suisse du commerce) leurs créances contre la dite société, à l'exclusion toutefois de celles qui doivent être inscrites d'office dans l'état des dettes (art. 59, al. 2 de la loi fédérale).

N'ont pas à être annoncées les créances résultant d'emprunts publics garantis ou non par gage et les créances hypothécaires de droit commun inscrites dans les registres publics.

Les créanciers qui, tenus d'annoncer leurs créances, négligeraient de le faire dans le délai indiqué ci-dessus n'auront pas droit de vote dans les délibérations relatives au concordat (art. 59 al. 3 de la loi). (V 135²)

Vevey, le 15 juillet 1921.

Le commissaire nommé par le Tribunal fédéral: **Robert Petitmermet.**

L'AIGLE, Compagnie anonyme d'assurances à primes fixes contre l'Incendie, à PARIS

Bilan au 31 décembre 1920

ACTIF

Fr.	Ct.	
680,005	29	Espèces en caisse, à la Banque de France et chez divers banquiers.
5,350,000	—	Bons de la Défense nationale.
3,756,318	07	Rentes 6 %, 5 %, 4 %, 3 % et Emprunt de Madagascar.
638,847	12	Fonds d'États étrangers.
8,388,214	80	Actions et obligations diverses.
4,603,897	93	Primes arriérées.
1,344,933	77	Agents, soldes de leur comptes.
3,593,016	27	Compagnies de réassurances.
1,939,565	—	Valeurs en dépôt pour cautionnements d'agents.
320,028	95	Débiteurs divers. (B. 21)
30,614,827	20	

PASSIF

	Fr.	Ct.
Fonds social	2,000,000	—
Réserve en accroissement du capital	2,000,000	—
Portions de primes afférentes aux risques non éteints	6,412,807	27
Réserve pour éventualités et fluctuations de valeurs	1,500,000	—
Sinistres non réglés	3,779,200	19
Provision pour créances douteuses	345,000	—
Créditeurs divers	123,148	54
Compte de primes en suspens	4,203,056	37
Timbre et impôts dus au Trésor	1,531,273	83
Valeurs et espèces en dépôt pour cautionnements d'agents	1,940,154	73
Compagnies de réassurances	5,192,831	10
Caisse de prévoyance des employés	63,067	04
Arrérages, intérêts et dividendes non perçus	124,663	76
Solde de profits et pertes	1,399,624	37
	30,614,827	20

Paris, le 17 juin 1921.

Le Directeur de la Cie l'Aigle-Incendie:
A. de RONSERAY.

Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich

Bilanz am 31. Dezember 1920

AKTIVEN

Fr.	Ct.	
3,868	89	Kassabestand.
180,000	—	Liegenschaft.
8,286,500	—	Wertschriften.
1,030,501	79	Bankguthaben. (B. 27)
9,500,870	68	

PASSIVEN

	Fr.	Ct.
Statutarische Reserve	7,798,086	24
Spezialreserve	130,000	—
Diverse Kreditoren	1,912	40
Gewinn- und Verlust-Konto	1,570,872	04
	9,500,870	68

Zürich, den 9. Juli 1921.

Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft
Der Direktor: **E. LUTZ.**

Aktien-Gesellschaft Curhaus Davos

Bilanz per 30. April 1921

Aktiva

	Fr.	Ct.
Immobilien	2,226,000	—
Mobiliar und Maschinen	479,615	—
Vorräte	90,795	95
Effekten	334,899	—
Diverse Debitoren	107,716	55
Saldo des Gewinn- und Verlust-Konto	109,172	30
	3,348,198	80

Passiva

	Fr.	Ct.
Aktienkapital	1,000,000	—
I. Hypothek 4 %	600,000	—
Anleihe 1917 5½ %	1,250,000	—
Fälliger Zins per 30. April 1921	7,450	—
Eigenwechsel	250,000	—
Konto-Korrent-Schuld	211,044	10
Diverse Kreditoren	29,704	70
	3,348,198	80

Gewinn- und Verlust-Konto per 30. April 1921

Soll

	Fr.	Ct.
Verlust-Saldo-Vorjahr	56,443	55
Betriebsspesen	266,176	20
Bezahlte Zinsen	103,268	40
	425,888	15

Haben

	Fr.	Ct.
Betriebsertrag	316,715	85
Verlust-Saldo	109,172	30
	425,888	15

(A. G. 172)

Sanatorium Schatzalp, Davos

Bilanz per 30. April 1921

Aktiva	Fr.	Ct.	Passiva		Fr.	Ct.
Immobilien	1,150,353	90	Aktienkapital		1,000,000	—
Maschinen	84,809	75	6 % Obligationen	Fr. 1,000,000		
Mobiliar	83,445	40	Davon bis 30. April 1921 nicht plaziert	» 519,000		
Inventar	67,383	90	Im Verkehr	Fr. 481,000		
Kasse	8,233	75	4½ % Obligationen	» 7,000	488,000	—
Diverse Debitoren	498,723	70	Diverse Kreditoren		397,878	26
			Saldovortrag auf das neue Geschäftsjahr		7,072	14
	1,892,950	40			1,892,950	40

Gewinn- und Verlust-Konto per 30. April 1921

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Abschreibung auf Immobilien	17,518	—	Vortrag vom Jahre 1919/20	6,850	47
» » Mobiliar	4,391	85	Ueberschuss des Betriebs-Kontos	31,554	82
» » Maschinen	9,423	30			
Vortrag aufs neue Geschäftsjahr	7,072	14			
	38,405	29		38,405	29

(A. G. 173)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Beschränkung der Einfuhr

Auf Empfehlung der Kommission für Einfuhrbeschränkung hin hat der Bundesrat in Ausführung des Bundesbeschlusses vom 18. Februar 1921 bestimmt, dass ab 25. Juli 1921 der Import folgender Waren von der Einholung einer Bewilligung abhängig ist:

a) Holz und Holzwaren, Zolltarifnummern 230, 232, 237, 240, 248, 250/252, 257 b, 258, 270, 271; ex 898 c Holzriemenscheiben;
b) zugeschnittene Kartons zum Aufkleben von Photographien, Wand- und Abreisskalender, Zolltarifnummern 318, 337;
c) elastische Gewebe, Zolltarifnummern 527; ex 557/559 Hosenträger, Strumpfbänder, Sockenhalter, Gürtel: aus elastischen Geweben;
d) Korbflaschen, Zolltarifnummer 696;
e) Flaschenkapseln, Tuben, Zolltarifnummern 858 b; ex: 846, 847, 857, 858 c, 867;
f) Clichés (ohne Rücksicht auf die Herstellungsart), Zolltarifnummer ex 902;
g) Kinderwagen, -schlitten und -fahrräder, Zolltarifnummer 910.

Veranlassung zu der zeitweiligen Beschränkung des Imports von Bau- und Nutzholz und von Bauschreinerwaren boten die immer häufigeren Klagen, namentlich aus den Kantonen der Ostschweiz, über die zunehmende Arbeitslosigkeit wegen der Lahmlegung unserer zur Hauptsache kommunalen und kantonalen Waldwirtschaft und der damit zusammenhängenden Betriebe durch die Holzeinfuhr aus den umliegenden Grenzgebieten. Die Schutzbegehren fanden auf Seite der Kantonsregierungen volle Unerstützung. Der Preisabbau hat schon einen erheblichen Grad erreicht. Die mit dem Vollzug der Einfuhrbeschränkung betrauten Organe werden es sich angelegen sein lassen, der Preisgestaltung volle Aufmerksamkeit zu widmen. Es sei ausdrücklich bemerkt, dass die Einfuhr von Brennholz nach wie vor ungehindert vor sich gehen kann.

Die übrigen Einfuhrbeschränkungen sind in der Hauptsache blosse Ergänzungen bereits früher erlassener Massnahmen. Sie wurden von der Kommission für Einfuhrbeschränkungen befürwortet im Hinblick auf die im Verhältnis zum Bedarf sehr hohe Einfuhr und die darin liegende ernstliche Gefährdung des Arbeitsmarktes.

Gesuche um Einfuhrbewilligungen sind bei der Sektion für Ein- und Ausfuhr, Bern, einzureichen.

Jugoslavien — Zolltarif

Laut Telegramm aus Belgrad ist am 16. ds. ein neuer erhöhter Zolltarif in Kraft gesetzt worden. Nähero Mitteilungen werden so bald als möglich folgen.

Ausstellungen

(Mitgeteilt von der schweizerischen Zentralstelle für das Ausstellungswesen in Zürich.)

Im Grand Palais des Champs Elysées in Paris wird vom 12. bis 27. November ds. Js. die siebte internationale Ausstellung für Luftschiffahrt stattfinden. Bedingungen und Anmeldescheine sind bei der Schweiz. Zentralstelle für das Ausstellungswesen, Metropol, Zürich erhältlich.

* * *

Restriction des importations

Conformément au préavis de la Commission consultative pour les restrictions à l'importation, le Conseil fédéral, se fondant sur l'arrêté fédéral du 18 février 1921, a décidé de faire dépendre d'un permis, dès le 25 juillet, l'importation des marchandises ci-après désignées:

a) Bois et ouvrages en bois, numéros du tarif douanier 230, 232, 237, 240, 248, 250/252, 257 b, 258, 270, 271; ex 898 c poulies en bois;
b) Cartons découpés pour y coller des photographies, calendriers collés sur cartons et calendriers à effeuiller, numéros du tarif douanier 318, 337;
c) Tissus élastiques, numéros du tarif douanier 527; ex 557/559 bretelles, jarretières, jarretelles, ceintures: en tissus élastiques;
d) Bonbonnes en clisses, numéro du tarif douanier 696:
e) Capsules pour bouteilles, tubes, numéros du tarif douanier 858 b; ex. 846, 847, 857, 858 c, 867;
f) Clichés, numéro du tarif douanier ex 902:
g) Chars, traîneaux et vélocipèdes pour enfants, numéro du tarif douanier 910.

La limitation temporaire de l'importation du bois de construction, du bois d'oeuvre et de la menuiserie du bâtiment a été décrétée en raison des réclamations de plus en plus nombreuses arrivant surtout des cantons de la Suisse orientale. Ces réclamations font valoir que le chômage prend de l'extension du fait que notre économie forestière, essentiellement communale et cantonale, et les exploitations qui s'y rattachent, se trouvent paralysées par les importations de bois provenant des régions limitrophes. Les demandes qui sollicitaient des mesures de protection ont été appuyées pleinement par les Gouvernements cantonaux. La baisse des prix s'est déjà produite dans une mesure considérable. Les organes chargés d'appliquer la limitation d'importation se feront un devoir de vouer toute leur attention à la question des prix. On fait remarquer expressément que l'importation du bois à brûler demeure entièrement libre.

Les autres restrictions ne font, pour la plupart, que compléter des mesures déjà décrétées. Elles ont été recommandées par la Commission consultative, attendu que les importations, très élevées comparativement aux besoins, menacent sérieusement le marché du travail.

Les permis d'entrée doivent être demandés au Service de l'importation et de l'exportation, à Berne.

Jougoslavie — Tarif douanier

A teneur d'un télégramme de Belgrade, un nouveau tarif douanier, comportant des augmentations, est entré en vigueur le 16 de ce mois. Des informations plus détaillées seront données aussitôt que possible.

Expositions

(Communiqué de l'Office central suisse pour les expositions à Zurich.)

La septième Exposition Internationale de Locomotion aérienne aura lieu à Paris au Grand Palais des Champs Elysées du 12 au 27 novembro prochain. Pour obtenir les conditions et bulletins d'admission s'adresser à l'Office central suisse pour les Expositions, Métropole, Zurich.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ueberweisungskurse vom 20. Juli an[1]) — *Cours de réduction à partir du 20 juillet*[2])

Belgique fr. 46.50; Deutschland Fr. 8.—; Italie fr. 27.30; Oesterreich Fr. 1.10; République Argentine fr. 502.— (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 22.50.

[1]) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — [2]) Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Zuberbühler & Cie. A.-G. Zurzach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 29. Juli 1921, nachmittags 2 Uhr
nach **Brugg** (Sitzungszimmer der Aargauischen Hypothekenbank)

TRAKTANDEN:

1. Feststellung der Emission und der Einzahlung der Prioritätsaktien.
2. Bericht und Jahresrechnung per 31. März 1921.
3. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates. -2139
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1921/22.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute zur Einsicht der Aktionäre beim Sitze der Gesellschaft in Zurzach auf.

Zurzach, den 18. Juli 1921.

Der Verwaltungsrat.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel

Denjenigen Herren Aktionären obgenannter Gesellschaft, welche der heute stattgefundenen Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns, hierdurch mitzuteilen, dass sämtliche, seinerzeit schriftlich bekannt gegebenen Traktanden im Sinne der Anträge des Verwaltungsrates erledigt worden sind.

Die statutengemäss im Austritt befindlichen Mitglieder des Verwaltungsrates sind für eine neue Amtsdauer bestätigt worden.

Die Dividende pro 1920 wurde auf **Fr. 40** für jede Aktie festgesetzt und kann vom 19. Juli a. c. ab gegen Aushändigung des quittierten Dividendenscheines bei der Hauptkasse der Gesellschaft, Elisabethenstrasse Nr. 46, erhoben werden. -2153 (3276 Q)

Basel, den 18. Juli 1921.

Der Verwaltungsrat.

Helvetica S. A. à Montreux-Vevey

Le 14 juin 1921, l'assemblée générale a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. Les créanciers sont invités à produire leurs créances, avec justificatifs, d'ici au 31 août 1921, au bureau de la société, Rue du Théâtre 10, à Vevey. (79703 V) '2117

AESCHI ob Spiez 1646

Hotel Bären
Angenehmer Ferienaufenthalt. **Komfort.** Prima Küche. Prächt. Garten, Tenis, Garage. Mässige Preise.
Prospekte durch die Direktion.

RONEO A.-G., Zürich
St. Annahof
Telephon Selnau 19.54
Vervielfältigungs-Apparat
GOUVERNEMENT
(718 On) **Fr. 260** '1667

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des Herrn **Lerch Otto,** geb. 1888, von Oeschenbach, gew. Kaufmann und Inhaber des « Bazar » in **Huttwil,** gestorben am 6. Juli 1921, wird mit behördlicher Bewilligung das Oeffentliche Inventar gemäss Art. 580 f Z. G. B. durchgeführt. Für innerhalb der Eingabefrist nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.). Eingabefrist bis und mit **23. August 1921:** Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalteramt in Trachselwald und für Guthaben des Erblassers bei Notar Paul Minder in Huttwil. ;2149

Der Beauftragte: **Paul Minder,** Notar.

Beteiligung

Tüchtiger, sprachenkundiger Kaufmann wünscht sich an seriösem, nachweisbar gut rentierendem Unternehmen mit
Fr. 50,000
gegen einwandfreie Sicherstellung der Einlage aktiv zu beteiligen. — Offerten unter **F 3250 Q** an die **Publicitas A.-G., Basel.** '2125

Bureau- und Aktenschachtel
System Hauser
Nur 60 % Zuschlag auf Vorkriegspreise
Kartonnagefabrik **Gottl. Hauser, Schaffhausen**

GASKOKS
aus schweizerischen Gaswerken ist im Preise stark reduziert worden. Man verlange auch von den Händlern und Konsumvereinen ausdrücklich Gaskoks und sehe darauf, dass man nicht einen vom Ausland stammenden '33
Auslesekoks
erhält, der minderwertig ist.
Wo am Orte kein Gaswerk besteht, wende man sich an den
Verband Schweizerischer Gaswerke, Zürich
(Postfach Hauptpost)
wo jede gewünschte Auskunft erhältlich ist.

Zürcher Depositenbank

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der

Dienstag, den 2. August 1921, vormittags 11 Uhr im Zunfthaus zur Zimmerleuten

stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Bericht über den Stand der Bank.
2. Bekanntgabe einer Mitteilung nach Art. 657 Abs. 1 des O. R.

Stimmkarten können vom 25. Juli bis 1. August, mittags 12 Uhr, im Geschäftslokal, Tiefenhöfe 8, gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden. -2148

Spanien
Zur Anknüpfung neuer, oder Erweiterung bereits bestehender Handelsbeziehungen in Spanien sind die gegenwärtigen Verhältnisse besonders günstig.
Die
PUBLICITAS A.-G.
welche seit Jahren in diesem Lande niedergelassen ist, ist in der Lage, zweckmäßeige Ratschläge für wirksame
Reklame
zu geben.

Prima Hanf-Bindfaden
3 dr. 2T 3 dr. 3T 3 dr. 6T
Fr. 4.20 4.50 5.40 p. kg
2fach Kordel 3fach Kordel
Fr. 3.30 3.20 p. kg
franko jeder Station '-098
Papier-Import, Zürich 6
Neue Beckenhofstrasse 42

RUSSISCHE NOTEN
Romanoff, Kerensky etc. kauft und verkauft
Commissionsbank Zürich A.-G. in Zürich

Banque nationale de Crédit
PARIS
Capital Fr. 500,000,000
Réserves Fr. 92,000,000
330 Succursales en France '1683
4 Succursales dans les pays rhénans
Toutes Opérations de Banque

Cartonnage-Fabrik Freiburg, A.-G., in Freiburg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 6. August 1921, vormittags 11 Uhr im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Protokoll, Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1920/21. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen.
4. Unvorhergesehenes. -2150

Die Rechnung und Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen vom 22. Juli 1921 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf und es können daselbst die Stimmkarten gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 4. August 1921 bezogen werden.

Freiburg, den 20. Juli 1921.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher - Dampfboot - Aktien - Gesellschaft

Bekanntmachung

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates wird für dieses Jahr auf je 1-5 Aktien unserer Gesellschaft **1 Freibillet** für eine einmalige beliebige Fahrt mit unsern Schiffen verabfolgt. '2140

Diese Billette können von heute an, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, bei der Dampfbootverwaltung in Zürich-Wollishofen bezogen werden.

Zürich, den 16. Juli 1921.

Der Verwaltungsrat.

Banque de l'Etat de Fribourg (Suisse)

Capital Fr. 30,000,000 — Garantie de l'Etat

Liste du soixante-quinzième Tirage des Primes

Opéré le 10 juillet 1921
des obligations de Fr. 100 de l'emprunt 2 % de 8 millions de 1895

Numéros	Primes	Numéros	Primes	Numéros	Primes
	Francs		Francs		Francs
7,903	1,000	23,090	500	49,159	400
8,188	500	33,743	500	49,979	500
10,670	10,000	34,111	500	59,106	500
12,543	400	34,547	400	70,943	2,000
15,313	400	41,764	500	75,945	500
22,343	500	46,148	500	77,574	400

Selon le plan de tirage indiqué sur les titres, ces obligations sont payables le 1er mars 1971; cependant la Banque de l'État de Fribourg paie dès à présent leur contre-valeur, sous escompte, contre remise des titres. ;2147 (4376 F)

Le prochain tirage des primes aura lieu le 10 novembre 1921; il comprend 1 prime de 100,000 — 1 de 8,000, 1 de 4,000 — et 10 de 800 francs.

La publication de cette liste a lieu dans la Feuille officielle suisse du Commerce et dans la Feuille officielle du canton de Fribourg.

On peut s'abonner, auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg, à la présente liste, ainsi qu'à celles des tirages d'amortissement. L'abonnement pour 3 ans revient à **fr. 1.50** pour la Suisse, payable en timbres-poste ou par versement sur notre compte chèque postal IIa 49, en y indiquant la destination, et à **fr. 2.50** pour l'Etranger, payables en francs suisses.

La direction de la Banque de l'Etat de Fribourg est à la disposition des porteurs d'obligations pour la vérification des tirages antérieurs; elle répondra à toute demande de renseignements qui sera accompagnée d'un timbre de 20 cent. pour la Suisse et de 40 cent. pour l'Etranger.

Fribourg, le 10 juillet 1921.

Banque de l'État de Fribourg.

Schweizerische Seethalbahn - Gesellschaft

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 15. Juli 1921 wird an die Prioritätsaktionäre à conto rückständiger kumulativer Dividenden auf den Prioritätsaktien Nr. 1—9000 eine **Dividende von 5 % mit Fr. 10** gegen Einlieferung von Coupon Nr. 4 ausbezahlt.

Die Auszahlung erfolgt bei: der Schweiz. Bankgesellschaft, Zürich; der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich; der Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich; HH. Hofmann & Cie. A. G. Bank, Zürich; der Gesellschaftskasse in Hochdorf. -2151 (3765 Lz)

Hochdorf, den 18. Juli 1921.

Die Betriebsdirektion.

Textil-Reisserei A.G. in Basel/Bäch

Die Textil-Reisserei A. G. (Effilochage Textile S. A.) in Basel/Bäch hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Juni 1921 aufgelöst und ist in Liquidation getreten.

Es ergeht hiermit gemäss Art. 665 O. R. an die Gläubiger der Gesellschaft die Aufforderung, ihre Ansprüche bei dem von der Generalversammlung ernannten Liquidator **Albert Merz,** Rothbergerstrasse 11, in **Basel** anzumelden. (3097 Q) ;2020

Basel, den 1. Juli 1921.

Textil-Reisserei A. G. in Liq.:
A. Merz, Liquidator.

Sommation

MM. les créanciers du **Syndicat des Négociants et Fabricants en machines à Genève,** actuellement en liquidation, sont invités à produire leurs comptes en mains du soussigné, dans le délai de 15 jours, dès la publication du présent avis. ;2155

G. Binzegger, avocat
Rue d'Italie 14

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne